

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Jens Carstensen
Herr Hubert Cordes
Frau Carola Cremer
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Herr Andre Matzat
Frau Annemarie Nowak
Herr Manuel Prohl

Abwesende

Frau Ursula Dorroch	entschuldigt
Herr Werner Nowak	entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Klaus Kösling

Abwesende

Herr Helmut Brodrick	entschuldigt
Herr Lühr Koch	entschuldigt

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Motschull	Dezernat 2 - Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Frau Lauxen	entschuldigt
Herr Ingenerf	Bereich 0-7 / Strategisches Immobilienmanagement
Herr Kopka	Bereich 2-2 / Umwelt
Herr Perian	Bereich 5-1 / Regional-, Stadt- und Quartiersplanung
Frau Mauksch	Bereich 5-6 / Tiefbau
Herr Horvath	Bereich 0-7 / Strategisches IT-Management
Herr Schmenk	Fachbereich 1-1-10 / Finanzplanung
Herr Mühlenstädt	Fachbereich 2-2-10/ Grünplanung
Herr Ladeur	Fachbereich 3-1-50 / Jugendförderung
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Brenger	SPD-Fraktionsgeschäftsführung
--------------	-------------------------------

Außerdem

21 Bürger/-innen und 1 Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Mit der E-Mail vom 07.11.2018 hat Herr Ingendoh Widerspruch gegen eine Formulierung unter dem TOP 5.5 – Bebauungsplan Nr. 746 – Jägerstraße / Dachsstraße in der letzten Niederschrift vom 13.09.2018 erhoben. Dem Widerspruch wurde stattgegeben. Die Niederschrift wurde entsprechend geändert.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keine weiteren Widersprüche gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 13.09.2018 erheben.

Stadt	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Folgende Informationen sind bereits teilweise über die Fächer und per E-Mail verteilt worden:

Die Bürgerversammlung für den Bebauungsplan Nr. 746 – Jägerstraße / Dachsstraße – findet am Dienstag, den 18.12.2018, um 18:00 Uhr im Gemeindesaal der Katholischen Gemeinde St. Barbara Königshardt, Hartmannstraße 83a, 46145 Oberhausen, statt.

Die Bürgerinformationsveranstaltung zur Vorstellung des Regionalen Radwegenetzes Metropole Ruhr findet am Dienstag, den 20.11.2018, um 18:30 Uhr im Veranstaltungsraum „Café Vierjahreszeiten“ im Quartier Gute Hoffnung statt.

Außerdem informiert Herr Bezirksbürgermeister Real noch einmal über die Bürgerversammlung zur Straßenbaumaßnahme Stralsunder Straße / Schweriner Straße im Gemeindesaal der Evangelischen Apostelkirche, Dorstener Straße 406, 46119 Oberhausen, am Mittwoch, den 12.12.2018 um 18:00 Uhr.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung informiert Herr Bezirksbürgermeister Real aufgrund seiner erneuten aktuellen Nachfrage zum Sachstand Ansiedlung der Firma Segmüller über das Ergebnis. Danach ist die Firma Segmüller sehr an einer weiteren Abstimmung der Planungen interessiert. Die Firma Segmüller könnte sich vorstellen, dass ein solcher gemeinsamer Termin im zweiten oder dritten Quartal 2019 stattfinden könnte.

Auf die Nachfrage von Herrn Bezirksbürgermeister Real nach den Terminen für die weiteren Bürgerbeteiligungen zur Neugestaltung der Dudelerstraße teilt Frau Mauksch mit, dass hierfür die Auftragsvergabe vor den Sommerferien erfolgt ist. Aufgrund eines Krankheitsfalles im Planungsbüro muss mit der Geschäftsführung eine neue terminliche Abstimmung in der nächsten Woche erfolgen. Herr Ingendoh geht von einem Start des für den Stadtteil Schmachtendorf wichtigen Projektes erst im Januar 2019 aus. Herr Cordes bittet um die Vorstellung des neuen Zeitplanes in der Bezirksvertretung Sterkrade.

Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Fällung städtischer Bäume
Vorlage: B/16/4099-01
 - 3.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung von drei städtischen Linden an der Erzbergerstr. 49 im Zuge der geplanten Errichtung eines Wohnhauses für körper- und mehrfachbehinderte Menschen
Vorlage: B/16/4108-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Vorberatung Haushalt 2019
- bezirksbezogene Haushaltsansätze -
 - 4.2 Haushaltssanierungsplan 2019 ff.
Vorlage: B/16/4063-01
 - 4.3 Bebauungsplan Nr. 306, 2. Änderung
- Weseler Straße / Franz-Schröer-Weg -
Einleitender Änderungsbeschluss
Vorlage: B/16/4061-01
 - 4.4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 32
- Seniorenresidenz Weseler Straße (zwischen Jägerstraße und Forsthoferstraße) -
Einleitender Beschluss
Vorlage: B/16/4057-01
 - 4.5 Studie Wohnen in Oberhausen 2017 - Endbericht
Vorlage: B/16/4067-01

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 4.6 Neufassung der Satzung der Stadt Oberhausen über öffentliche Spielflächen
Vorlage: B/16/4062-01
- 4.7 Durchführung von Investitionsmaßnahmen auf städtischen Sportanlagen
Vorlage: B/16/4051-01
- 4.8 Durchführung des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)" und des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes Bund; Kapitel 1 (KInvFG)"
hier: Geplante Maßnahmen 2019 ff. an Schulen
Vorlage: B/16/4023-01
- 5 Berichte
- 5.1 Volkspark Sterkrade
Baumfällungen im Volkspark Sterkrade
Vorlage: M/16/4103-01
Antrag gemäß § 2 der GO der Fraktion "Offen für Bürger"
- 5.2 Volkspark Sterkrade
Finanzielle Einsparung durch das Parkpflegewerk im Volkspark
Sachstandsbericht
Vorlage: M/16/4136-01
Antrag gemäß § 2 der GO der Fraktion "Offen für Bürger"
- 5.3 Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ für die Bezirksvertretung Sterkrade: Aktueller Sachstand „Lärmemissionen im Bereich der Ackerfeld- und Gartenstraße“
Vorlage: A/16/4123-01
- 6 Anträge
- 6.1 Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ zur Änderung der Verkehrslenkung Teutoburger Straße
Vorlage: A/16/4125-01
- 6.2 Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. §4 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade: Prüfauftrag an die Verwaltung zur Verbesserung der Beleuchtungssituation auf dem Hauptweg des Volksparks Sterkrade
Vorlage: A/16/4124-01

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 6.3 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung – Widmung des Straßenabschnittes der Oskarstraße zwischen dem Postweg und der Mathildestraße zu einer Anliegerstraße
Vorlage: A/16/4141-01
- 6.4 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung – Schaltung der Fußgängerampel an der Kreuzung Siegesstraße/Burgstraße
Vorlage: A/16/4143-01
Antrag gemäß § 2 der GO der Fraktion "Offen für Bürger"

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Fällung städtischer Bäume Vorlage: B/16/4099-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung stimmt den Empfehlungen der Baumkommission entsprechend der nachstehenden Begründung zu.

3.2. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung von drei städtischen Linden an der Erzbergerstr. 49 im Zuge der geplanten Errichtung eines Wohnhauses für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Vorlage: B/16/4108-01

Diese Dringlichkeitsentscheidung wäre laut Frau Cremer nicht notwendig gewesen, da Frau Beigeordnete Lauxen bereits eine Zustimmung der Baumkommission zur Fällung dieser Bäume am Ende einer der vorherigen Sitzungen eingeholt hat.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung vom 17.09.2018 gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW zur Fällung von drei städtischen Linden an der Erzbergerstr. 49.

Dringlichkeitsentscheidung

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen der Bezirksbürgermeister, Herr Real und ein Mitglied der Bezirksvertretung Sterkrade, Herr Ingendoh, gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW folgende Entscheidung:

Die Unterzeichner stimmen der nachstehenden Begründung zu.

Aufgrund des geplanten Bauvorhabens an der Erzbergerstr. 49 müssen drei städtische Linden, die im Zufahrtsbereich zur Baustelle bzw. auf der zukünftigen Zufahrtsstraße stehen, gefällt werden.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Vorberatung Haushalt 2019

- bezirksbezogene Haushaltsansätze -

Die CDU-Fraktion wird laut Herrn Ingendoh die TOP 4.1 und 4.2, wie in den beiden anderen Bezirksvertretungen auch, jeweils "ohne Votum vorberaten" zustimmen.

Herr Ingendoh begrüßt, dass aufgrund der positiven Entwicklungen bei den Steuereinnahmen weiterhin die Haushaltsmittel in Höhe von 7.000,00 EUR zur Unterstützung der bürgerschaftlichen Aktivitäten im Stadtgebiet zur Verfügung stehen. Hierbei handelt es sich um freiwillige Ausgaben der Stadt Oberhausen. Vielleicht ist zukünftig eine kleine Erhöhung dieser Haushaltsposition im Rahmen der Preissteigerungen möglich, da auch die Vereine und Interessengemeinschaften bei der Durchführung der Veranstaltungen mit den in den letzten Jahren erfolgten Preissteigerungen kalkulieren müssen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade hat ohne Votum vorberaten.

4.2. Haushaltssanierungsplan 2019 ff. Vorlage: B/16/4063-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade hat ohne Wortmeldung und ohne Votum vorberaten.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

**4.3. Bebauungsplan Nr. 306, 2. Änderung
- Weseler Straße / Franz-Schröer-Weg -
Einleitender Änderungsbeschluss
Vorlage: B/16/4061-01**

Unter Hinweis auf die Zeilen 42 ff fragt Herr Cordes nach, wie dort eine Bebauung ohne rechtskräftigen Bebauungsplan erfolgen konnte. Herr Perian weist darauf hin, dass hier ein rechtskräftiger Bebauungsplan vorliegt, bei dem mit einer Befreiung entsprechend gebaut werden kann. Das Bauvorhaben ist genehmigt worden.

Auf Wunsch von Herrn Ingendoh erläutert Herr Perian für die anwesenden Anwohnerinnen und Anwohner aus diesem Bereich den Begriff des einleitenden Änderungsbeschlusses.

Herr Perian bestätigt Herrn Carstensen, dass drei Reihenhäuser davon betroffen sind.

Auf die beiden Fragen des Herrn Bezirksbürgermeisters Real teilt Herr Perian mit, dass im Rahmen der Bürgerbeteiligung eine 14-tägige Offenlage ohne eine Bürgerversammlung geplant ist. Die Offenlage wird im Amtsblatt der Stadt Oberhausen und auf der städtischen Homepage veröffentlicht.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass die Bezirksvertretung Sterkrade der Bitte des Herrn Ingendoh auf eine Wortmeldung eines betroffenen Anwohners zustimmt.

Der Anwohner weist auf das ca. 15 Jahre andauernde Verfahren hin. Ursprünglich hat der Anwohner geplant, dort selber zu bauen und fragt nach, wann dort endlich etwas passiert.

Herr Perian beantwortet die Frage des Anwohners dahingehend, dass aufgrund der Einwendungsmöglichkeiten in einem Bebauungsplanverfahren keine zeitlichen Prognosen abgegeben werden können. Durchschnittlich liegt in Oberhausen ein Bebauungsplanverfahren unter drei Jahre.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**4.4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 32
- Seniorenresidenz Weseler Straße (zwischen Jägerstraße und Forsthofstraße)
-
Einleitender Beschluss
Vorlage: B/16/4057-01**

Herr Cordes begrüßt diese Wohnbebauung, damit dieser "Schandfleck" dort endlich verschwindet. Über die geplante Verkehrsanbindung und die Verdichtung der geplanten Bebauung muss noch einmal gesprochen werden.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die geplante Verkehrsanbindung und -führung für die Wohnbebauung ist nach Meinung von Herrn Ingendoh sehr sportlich.

Herr Ingendoh weist auf den Antrag gemäß § 4 der GO der CDU-Fraktion in der Sitzung am 08.03.2018 zur Ertüchtigung der Kreuzung hin. Nach der Ertüchtigung haben sich die Verkehrsstaus nach Meinung von Herrn Ingendoh deutlich verlängert. Herr Ingendoh bittet die Verwaltung nach einer erneuten Überprüfung um die Vorstellung des Ergebnisses in der Bezirksvertretung Sterkrade. Ansonsten kündigt Herr Ingendoh einen entsprechenden Antrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 07.02.2019 an.

Herr Carstensen sieht diese Bebauung als kritisch an, da dort hochpreisiges Wohnen entsteht. Aufgrund der aktuellen Wohnungssituation ist dies für Herrn Carstensen ein Schritt in die falsche Richtung.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.5. Studie Wohnen in Oberhausen 2017 - Endbericht **Vorlage: B/16/4067-01**

Laut Herrn Ingendoh hat es zu diesem Thema schon sehr interessante Diskussionen innerhalb der CDU-Fraktion gegeben. Herr Ingendoh geht kurz auf die Immobiliensituation im Sterkrader Norden ein, wo derzeit grundsätzlich keine Immobilien mehr zur Verfügung stehen. Daher kann Herr Ingendoh auch nicht die Zahlen zur Abnahme der Bevölkerung um 11,4 Prozent bis 2030 in diesem Gebiet nachvollziehen. Herr Ingendoh fragt nach dem Zustandekommen dieser Zahlen.

Herr Cordes stimmt den Ausführungen des Herrn Ingendoh zu und fragt anhand des Beispiels Schule nach der Belastbarkeit dieser Zahlen.

Die vor 15 Jahren getroffenen Prognosen sind, so Herr Carstensen, auch nicht eingetroffen. Es ist immer schwieriger bezahlbaren Wohnraum zu bekommen. Daher ist zu diesem Thema ein ganz anderes Konzept notwendig. Die Fraktion Linke.Liste wird dazu eine Grundsatzdebatte im Rat führen.

Für Herrn Ingendoh gehört eine solche Grundsatzdebatte nicht in den Rat, sondern fachgerecht in den Planungsausschuss. Herr Ingendoh ist gespannt darauf, inwieweit die entsprechenden Ergebnisse bis zur morgigen Sitzung des Planungsausschusses vorliegen. Herr Perian informiert darüber, dass der Autor des Zahlenwerkes ebenfalls an dieser Sitzung teilnehmen wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

4.6. Neufassung der Satzung der Stadt Oberhausen über öffentliche Spielflächen Vorlage: B/16/4062-01

Anhand eines Beispiels erläutert Herr Bezirksbürgermeister Real die neue, aus seiner Sicht, problematische Regelung des § 4 Absatz 1 Satz 2. Sollte sich danach, z. B. eine ältere Dame ohne Kinder, auf der Bank einer Spielfläche kurz ausruhen, würde nach der Neufassung der Satzung in diesem Fall auch schon ein Regelverstoß vorliegen. Diese Regelung ist sicherlich nicht die ursprüngliche Intention gewesen. Herr Bezirksbürgermeister Real bittet bis zur nächsten Ratssitzung um eine Lösung.

Aufgrund der bisherigen in den Gremien gleichlautenden Diskussionen zur neuen Regelung des § 4 Absatz 1 Satz 2 wird Herr Ladeur den Austausch gegen die alte Regelung in der Satzung prüfen lassen.

Auf den Hinweis von Herrn Ingendoh zu den zeitlichen Änderungen teilt Herr Ladeur mit, dass aufgrund der vielen unterschiedlichen zeitlichen Regelungen unter der Berücksichtigung der Sommer- und Winterzeit diese jetzt überarbeitet wurden. Laut Herrn Ingendoh fehlt der Polizei jetzt auch durch die Herausnahme der Altersbeschränkung eine Zugriffsmöglichkeit.

Frau Cremer lobt die Verwaltung für die neuen einheitlichen und übersichtlichen Regelungen. Frau Cremer weist darauf hin, dass auch Jugendliche Räume für sich benötigen.

Als Anregung für die Verwaltung schlägt Herr Bezirksbürgermeister Real eine Evaluierung der neugefassten Satzung nach zwei Jahren vor.

Herr Berndt regt eine Änderung der Überschrift der Satzung dahingehend an, dass am Ende ergänzend "und Jugendfreizeitflächen" hinzugefügt wird, da auch diese Flächen mit der Neufassung der Satzung geregelt werden. Aus Sicht von Herrn Ladeur spricht nichts gegen eine solche Änderung.

Herr Bezirksbürgermeister Real hält die Zusage der Verwaltung fest, dass die eingebrachten Anregungen bis zur nächsten Ratssitzung umgesetzt werden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

4.7. Durchführung von Investitionsmaßnahmen auf städtischen Sportanlagen Vorlage: B/16/4051-01

Für Herrn Cordes und Herrn Ingendoh sind beide Maßnahmen für den Oberhäuser Norden sehr wichtig.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Anhand des Beispiels Sportanlage Dellwig geht Herr Beigeordneter Motschull kurz auf diese Fördermaßnahme und die zusätzlich zu erwartenden Fördermittel ein.

Herr Ingendoh merkt an, dass über die weitere Verwendung dieser Investitionsmittel die Politik entscheiden wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**4.8. Durchführung des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (KInvFöG NRW)" und des "Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes Bund; Kapitel 1 (KInvFG)"
hier: Geplante Maßnahmen 2019 ff. an Schulen
Vorlage: B/16/4023-01**

Nach einer Wortmeldung von Herrn Cordes nimmt die Bezirksvertretung Sterkrade die Vorlage zur Kenntnis.

5. Berichte

**5.1. Volkspark Sterkrade
Baumfällungen im Volkspark Sterkrade
Vorlage: M/16/4103-01**

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

**5.2. Volkspark Sterkrade
Finanzielle Einsparung durch das Parkpflegewerk im Volkspark
Sachstandsbericht
Vorlage: M/16/4136-01**

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

**5.3. Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ für die Bezirksvertretung Sterkrade: Aktueller Sachstand „Lärmemissionen im Bereich der Ackerfeld- und Gartenstraße“
Vorlage: A/16/4123-01**

Herr Cordes ist von Anwohnerinnen und Anwohnern wegen der insbesondere nächtlichen Störungen der Firma GHH-Radsatz angesprochen worden. Daher bittet Herr Cordes die Verwaltung um den aktuellen Sachstand.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die Firma GHH-Radsatz mit ungefähr 270 Mitarbeitern hat laut Herrn Kopka eine neue Servicehalle auf ihrem Betriebsgelände errichtet, wo Radsätze von Eisenbahnwaggonen aufbereitet werden. In 2015 wurden dafür die inzwischen genehmigten Bauanträge für die neue Servicehalle und für die Verlegung des Lagerplatzes bei der Stadt Oberhausen eingereicht. In der Baugenehmigung wurde festgelegt, dass nach der Fertigstellung eine Überprüfung der Lärmimmissionen durch einen Fachgutachter zu erfolgen hat. Seit 2017 hat die Stadt Oberhausen als Untere Immissionsschutzbehörde mehrere Lärmbeschwerden überprüft. Im Juni 2018 ist die Überprüfung durch einen Fachgutachter mit dem Ergebnis erfolgt, dass die Werte bei Tag eingehalten, aber im Nachtbetrieb überschritten werden. Der Fachgutachter hat zwei zusätzliche Lärminderungsmaßnahmen vorgeschlagen, die bis Ende November 2018 umgesetzt werden sollen, so dass bis zum Jahresende eine erneute gutachterliche Überprüfung erfolgen kann.

Herr Ingendoh bedankt sich bei der Verwaltung für die umfangreiche Berichtserstattung und erkundigt sich nach den Werten der Lärmüberschreitungen. Herr Kopka hat keine genauen Zahlen parat, aber die Überschreitung der Werte ist nicht erheblich gewesen. Aber es bestand ein Handlungsbedarf für die Verwaltung.

Herr Ingendoh stellt immer wieder fest, dass die Erhaltung der gut bezahlten Industriearbeitsplätze wichtig ist, aber wegen des Themas Wohnqualität das Verhältnis mit den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner schwierig ist.

Die von Herrn Bezirksbürgermeister Real gewünschte Vorstellung der nächsten Messergebnisse in der Bezirksvertretung Sterkrade sagt Herr Kopka zu.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

6. Anträge

6.1. Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ zur Änderung der Verkehrslenkung Teutoburger Straße Vorlage: A/16/4125-01

In der Antragsbegründung geht Herr Eidam kurz auf die Verkehrssituation in diesem Bereich ein.

Herr Ingendoh macht deutlich, dass die CDU-Fraktion grundsätzlich jedem Prüfauftrag zustimmen wird. Somit wird die CDU-Fraktion auch diesem Prüfauftrag zustimmen. Herr Ingendoh geht kurz auf das Problem mit den Linksabbiegern ein und verweist auf die Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für diesen Bereich.

Frau Cremer dankt für den vorliegenden Antrag und bittet um eine Verbesserung der Straßenbeschilderung, die aufgrund der Schriftgröße kaum zu erkennen sind.

Mit einer Änderung des problematischen Spurwechsels, so Herr Eidam, könnte ein Teil der Probleme gelöst werden.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Für Herrn Bezirksbürgermeister Real stellt dieser Antrag eine kurzfristige Lösung zur Behebung der Probleme in diesem Bereich dar. Als langfristige Lösung bleibt dann das neue Gesamtkonzept für den Kreuzungsbereich Dorstener Straße / Teutoburger Straße und Freitaler Platz abzuwarten.

Frau Mauksch bestätigt die Einschätzung des Herrn Bezirksbürgermeister Real hinsichtlich einer kurz- und langfristigen Lösung für diesen Bereich.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwieweit durch eine Änderung der Verkehrsführung (Anpassung der Wegweisung) von der Ausfahrt (A516) Oberhausen-Sterkrade in Fahrtrichtung Sterkrade/ Dreilinden zur Verringerung des Verkehrsrückstaus die Situation in diesem Bereich insgesamt verbessert werden kann.

6.2. Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. § 4 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade: Prüfauftrag an die Verwaltung zur Verbesserung der Beleuchtungssituation auf dem Hauptweg des Volksparks Sterkrade Vorlage: A/16/4124-01

Herr Bezirksbürgermeister Real weist darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Antrag um denselben wie in der 24. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 16.11.2017 handelt.

Zur weiteren Antragsbegründung geht Frau Cremer kurz auf die Pressemitteilung von Herrn Flore von der SPD-Fraktion ein.

Laut Herrn Prohl wird die SPD-Fraktion diesen Antrag ablehnen, da unter anderem wegen des bevorstehenden Umbaus der Betuwe-Linie in dem genannten Bereich des Volksparkes eine große Baustelle entstehen wird. Nach dem Abschluss dieser Maßnahme kann dann über die Verbesserung der Beleuchtungssituation neu nachgedacht werden.

Die CDU-Fraktion wird, so Herr Ingendoh, auch diesem Prüfauftrag grundsätzlich zustimmen. Die Zustimmung gilt für den Prüfauftrag, aber nicht für die weitere Durchführung dieses Prüfauftrages.

Als weiteres Argument gegen diesen Antrag führt Herr Cordes an, dass der Volkspark ein Landschaftsschutzgebiet ist. Die Beleuchtung hätte dann negative Auswirkung auf die ansässige Tierwelt. Der BUND weist grundsätzlich auf diese Problematik hin.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Auch Frau Axt würde einem Prüfauftrag zustimmen, aber wegen der Entwicklung des Beleuchtungskonzeptes unter dem Punkt b) des Beschlussvorschlages wird sie die Zustimmung verweigern.

Herr Carstensen wird dem Prüfauftrag zustimmen, da der Volkspark täglich von vielen Menschen genutzt wird.

Herr Cordes erinnert daran, dass dieser Prüfauftrag schon von der Verwaltung geprüft worden ist. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass eine solche Maßnahme zu kostenintensiv wäre. Daher versteht Herr Cordes nicht, warum diese Maßnahme schon wieder geprüft werden soll.

Zu dieser Aussage von Herrn Cordes verweist Herr Ingendoh auf die damalige Haushaltssituation. Aufgrund der geänderten Haushaltssituation sollte die Maßnahme jetzt erneut unter den heutigen Rahmenbedingungen geprüft werden.

Herr Bezirksbürgermeister Real weist darauf hin, dass nur der Punkt a) mit dem Prüfauftrag beschlossen werden kann. Der Punkt b) des Beschlussvorschlages kann nicht beschlossen werden.

Herr Ingendoh bittet Frau Cremer um den Rückzug des Punktes b) aus dem Antrag ihrer Fraktion, da Herr Ingendoh auch die vorgebrachten Standpunkte gegen diesen Punkt im Antrag nachvollziehen kann.

Frau Cremer spricht sich für die Herausnahme des Hauptweges aus dem Beschlussvorschlag aus.

Herr Ingendoh erläutert Frau Cremer noch einmal die Abstandsituation vor Ort.

Herr Kösling weist darauf hin, dass im Rahmen der Sportentwicklungsplanung eine beleuchtete Laufstrecke in Oberhausen geprüft werden soll. Zum zukünftigen Standort gibt es aber noch keine Aussagen. In dem vorliegenden Antrag geht es um den Hauptweg mit der zukünftigen Lärmschutzwand für die Betuwe-Linie. Daher kann dem Punkt a) des Beschlussvorschlages mit dem Prüfauftrag zugestimmt werden, aber dem Punkt b) mit der Entwicklung des Beleuchtungskonzeptes nicht.

Nach der erneuten Frage des Herrn Bezirksbürgermeister Real zur Handhabung dieses Antrages in der folgenden Abstimmung zieht Frau Cremer den Punkt b) des Beschlussvorschlages zurück.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss zum Punkt a) des Beschlussvorschlages.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Beschlussvorschlag

a) Die Verwaltung wird beauftragt, die Beleuchtungssituation im Volkspark Sterkrade zwischen dem Zugang an der Brandenburger Straße bis zum Zugang Westhoffstraße/Weierstraße zu prüfen.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, im Anschluss an die Prüfung ein Beleuchtungskonzept zu entwickeln, das die Sichtbarkeit und somit die Sicherheit von Nutzern (Fußgänger, Läufer/Sportler, Radfahrer) auf den Wegen verbessert. Das Konzept soll in Abstimmung mit den Sportvereinen wie dem Sterkrader Turnerclub 1869 sowie des LAC Oberhausen (Sportvereinigung Sterkrade-Nord 1920/25) erfolgen, die den Park als Laufstrecke nutzen.

6.3. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung – Widmung des Straßenabschnittes der Oskarstraße zwischen dem Postweg und der Mathildestraße zu einer Anliegerstraße Vorlage: A/16/4141-01

Aufgrund des starken Durchgangsverkehrs informiert Herr Ingendoh über die Anregungen der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner, dass die Straßennutzung in diesem Straßenabschnitt geändert werden soll. Zusätzlich ist die Oskarstraße wegen der parkenden Autos in diesem Abschnitt sehr schmal. Mit diesem Prüfauftrag soll auch geprüft werden, wie durch bauliche oder verkehrsrechtliche Maßnahmen eine Durchfahrt zukünftig verhindert werden kann.

Auf die Verständnisfrage von Herrn Bezirksbürgermeister Real teilt Herr Ingendoh mit, dass bei einer Schließung des ersten Teils der Oskarstraße für den Durchgangsverkehr vom Postweg bis zur Mathildestraße eine solche Maßnahme für den zweiten Teil von der Mathildestraße bis zur Weseler Straße nicht notwendig wäre. Dann würde dort automatisch kein Durchgangsverkehr mehr stattfinden. Außerdem befindet sich im genannten ersten Teil der Oskarstraße auch der Kindergarten. Daher bezieht sich der Prüfauftrag auch nur auf den Abschnitt der Oskarstraße vom Postweg bis zur Mathildestraße und nicht weiter bis zur Weseler Straße.

Herr Cordes bittet die Verwaltung um die Überprüfung des Durchgangsverkehrs mit einem Seitenradar. Ansonsten wird die SPD-Fraktion diesem Antrag zustimmen.

Frau Cremer stimmt dem Wunsch des Herrn Cordes nach einer Messung des Durchgangsverkehrs mit einem Seitenradar zu. Ansonsten hätte Frau Cremer ein Problem mit diesem Prüfauftrag, da für sie alle Anliegerstraßen in Oberhausen eher unauffällig sind.

Herr Ingendoh bittet um den Beschluss des Prüfauftrages in der vorliegenden Fassung.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Bezirksbürgermeister schlägt moderierend vor, dass der Beschlussvorschlag vor dem letzten Satz wie folgt ergänzt wird:

Die Prüfung beinhaltet auch eine Verkehrszählung.

Nach einer kurzen Verständnisfrage stimmt Herr Ingendoh der vorgenannten Ergänzung des Beschlussvorschlages zu.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden geänderten Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung, den Straßenabschnitt der Oskarstraße zwischen dem Postweg und der Mathildestraße auf seine Tauglichkeit, ihn zu einer Anliegerstraße zu widmen, zu prüfen und bei einem positiven Prüfergebnis entsprechend umzuwidmen. Die Prüfung beinhaltet auch eine Verkehrszählung. Das Ergebnis der Prüfung ist der Bezirksvertretung in jedem Falle vorzustellen.

6.4. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung – Schaltung der Fußgängerampel an der Kreuzung Siegesstraße/Burgstraße Vorlage: A/16/4143-01

Anhand der Probleme der älteren und mobilitätseingeschränkten Personen erläutert Herr Ingendoh kurz die Situation vor Ort und bittet die Verwaltung um Abhilfe.

Frau Mauksch informiert darüber, dass die Schaltung der Lichtsignalanlage für die Fußgänger in 2013 bereits optimiert worden ist. Gemäß den Richtlinien ist die jetzige Schaltung ausreichend. Zur erneuten Überprüfung der Situation schlägt Frau Mauksch daher einen Ortstermin vor.

Herr Ingendoh dankt Frau Mauksch für diesen Vorschlag. Der Ortstermin kann laut Herrn Ingendoh gerne interfraktionell mit Beteiligung des betroffenen Personenkreises durchgeführt werden.

Herr Bezirksbürgermeister hält fest, dass im Rahmen der Überprüfung auch ein interfraktioneller Ortstermin durchgeführt wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob die Schaltung der Fußgängerampel an der Kreuzung Siegesstraße/Burgstraße in Richtung Mattlerbusch derart geändert werden kann, dass auch ältere und mobilitätsbeschränkte Menschen die Straße innerhalb einer Ampelphase überqueren können.

Stadt Oberhausen	08.11.2018 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
31. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Ende der Sitzung: 19:23 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer